

30. APRIL

EUCHARISTIEFEIER

WELTGEBETSTAG UM GEISTLICHE BERUFUNGEN

Leitwort: hören (Jahresmotto)

Einführung

Damit es nicht zu falschen Vorstellungen kommt: Der gute Hirte ist Jesus – und niemand sonst. Er ist die Stimme, die uns ruft. Und alle, die an seiner Hirtenaufgabe teilhaben möchten, müssen sich darüber bewusst werden, dass – um in der Sprache des Gleichnisses zu bleiben – sie genauso Schafe sind wie alle anderen auch. Wer an der Hirtenaufgabe Anteil haben möchte, muss die Stimme des guten Hirten von den Stimmen der bezahlten Knechte unterscheiden lernen.

Der bezahlte Knecht denkt nur an sich, an seine Macht, an seinen Vorteil. Die Schafe und Menschen sind ihm egal. Der gute Hirte gibt alles für die Schafe und für die Menschen. Er will, dass du lebst, dass du bist, dass du das Leben in Fülle hast. Die Stimme des guten Hirten, die mit so viel Wohlwollen, Liebe und Freundlichkeit spricht, spürt man eher, als dass man sie hört. Es ist die Stimme, die dich spüren lässt, auf dem richtigen Weg zu sein. Auf dem Weg der zum Leben führt.

Heute am Weltgebetstag um geistliche Berufungen, bitten wir Christus den guten Hirten, dass er nicht aufhört, Menschen in seine Nachfolge zu rufen. Und wir bitten, dass viele Menschen den Mut haben, neu auf seine Stimme zu hören und seinem Ruf zu folgen.

Kyrie

Herr Jesus Christus,

du Hirte deiner Herde: Herr erbarme dich.

Du bist die Stimme, die uns ruft: Christus erbarme dich.

Öffne unsere Herzen für dein Wort: Herr erbarme dich.

Tagesgebet

Allmächtiger, ewiger Gott,

dein Sohn ist der Kirche siegreich vorausgegangen
als der Gute Hirt.

Geleite auch die Herde,

für die er sein Leben dahingab,

aus aller Not zur ewigen Freude.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus.

1. Lesung

Apg 2,14a.36-41

2. Lesung

1 Petr 2,20b-25

Evangelium

Joh 10,1-10

Fürbitten

Jesus Christus, den guten Hirten, der seine Herde nicht alleine lässt, bitten wir:

Um Männer, die bereit sind, dir als Priester zu folgen und den Menschen die Sakramente zu spenden oder als Diakone den Armen zu dienen.

R Christus, höre uns! – Christus, erhöre uns!

Um Männer und Frauen, die bereit sind, dir als Ordensleute zu folgen und Gott und den Menschen durch Gebet und in Taten der Liebe zu dienen. **R**

Um Männer und Frauen, die bereit sind, dir als Gemeinde- und Pastoralreferentinnen oder -referenten zu folgen und den Menschen dein Wort zu verkünden. **R**

Um Männer und Frauen, die im Ehrenamt, in den kirchlichen und christlichen Gruppen, Verbänden und den kirchlichen Berufen dir und unserer Gemeinschaft dienen. **R**

Um junge Menschen, die neu entdecken, dass deine Stimme sie zum Ziel ihres Lebens führt. Und für alle Menschen, die auf diesem Weg anderen Unterstützung sind. **R**

Für unsere Verstorbenen – besonders für unsere verstorbenen Seelsorgerinnen und Seelsorger und diejenigen, die uns die Stimme des guten Hirten hörbar gemacht haben. **R**

Denn du hast den Tod besiegt und uns das Leben gebracht.
Dir sei Ehre in Ewigkeit. Amen.

Gesänge

Zur Eröffnung

GL 456 – Herr, du bist mein Leben

Gloria

GL 400 – Ich lobe meinen Gott von ganzen Herzen

Credo

GL 177,1+2 – Credo in unum Deum

Gabenlied

GL 184 – Herr, wir bringen in Brot und Wein

Sanctus

GL 197 – Heilig, heilig, heilig Gott

Agnus Dei

GL 207 – Lamm Gottes

Nach der Kommunion

gemeinsames Gebet: Jahresgebet 2023

Schlusslied

GL 521 – Maria, dich lieben ist allzeit mein Sinn

Thomas Schlütter, Aachen